

Bekanntgabe der Beschlüsse der Gemeindevertretungssitzung vom 30. Januar 2017

## Mitteilungen

### Tourismusstatistik

Die Tourismusstatistik zeigt im Dezember 2016 sowie im Vergleich zum Vorjahr und zum Mittelwert der letzten 5 Jahre (2012-2016) folgende Ergebnisse:

Monat	Dezember 2016	Vergl. Vorjahr	Vergl. 5 Jahre
Gäste	21.024	+4,16%	-1,86%
Nächte	90.937	-9,94%	-14,97%

Saison	Wintersaison 16/17	Vergl. Vorjahr	Vergl. 5 Jahre
Gäste	25.768	+2,19%	-0,64%
Nächte	107.855	-8,05%	+0,84%

### Verkehrskonzept Oberallgäu

Seit ca. zwei Jahren beschäftigen sich Kommunalpolitiker aus Landkreis und Gemeinden, Vertreter von Interessensverbänden, der Wirtschaft und Behörden, in drei Fachgruppen intensiv mit der Verkehrsproblematik in der Region. Am 30. 1. 2017 hat das Regionalforum *Entwicklung eines ganzheitlichen grenzüberschreitenden Verkehrskonzepts für das Oberallgäu* getagt und über Zwischenergebnisse berichtet. Bgm. Andi Haid hat an der Tagung teilgenommen und die Interessen des Kleinwalsertals vertreten.

## Beschlussgegenstände

### Voranschlag 2017

Zum Voranschlag 2017 fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

### Voranschlag - Genehmigung

Der Voranschlag 2017 samt den einen integrierenden Bestandteil darstellenden Erläuterungen mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 35.322.900,00 wird mit 21 gegen 3 Stimmen genehmigt.

### Feststellung zur Finanzkraft

Gemäß § 73 Abs. 3 Gemeindegesetz, LGBl.Nr. 40/1985, wird die Finanzkraft der Gemeinde Mittelberg für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

Gem.-Abgaben	€ 8.117.100,00
Gemeindeanteile	€ 100,00
Bundesabg.-Ertragsant.	€ 5.336.800,00
	<u>€ 13.454.000,00</u>

### Verpflegungsgelder Pflegeheim

Laut Schreiben der Landesregierung vom 26. 1. 2017 wurden die Orientierungspreise 2017 der Pflegestufen 1 bis 7 um 1,83 % erhöht. Für das Pflegeheim können damit die Tarife der Stufen 4 bis 7 um 1,83 % erhöht werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Verpflegungskostensätze für das Pflegeheim entsprechend den Orientierungssätzen des Landes wie folgt zu beschließen:

Pflegestufe	Tarif netto in €	Tarif brutto in € incl. 10 % USt.
1	76,01	83,61
2	85,68	94,25
3	105,03	115,53
4	124,19	137,16
5	146,19	160,81
6	162,99	179,29
7	179,37	197,31

### Anträge Teilabänderung Flächenwidmungsplan

#### *BARTL Michael & SCHMIDT Petra, GST-NR 1542/6*

Frau Petra Schmid und Herr Michael Bartl, Im Steinach 36, D-87561 Oberstdorf, haben mit Schreiben vom 1. 7. 2016 eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Grundstücks GST-NR 1542/6 KG Mittelberg beantragt. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag auf Umwidmung einer ca. 65m<sup>2</sup> messenden Teilfläche des Grundstücks GST-NR 1542/6 KG Mittelberg von Freifläche-Landwirtschaft in Freifläche-Sondergebiet „Geräteschuppen“ zu genehmigen. Grundlage für den Beschluss in der Gemeindevertretung bildet die Plandarstellung über die Widmungsänderung der Gemeinde Mittelberg vom 27. 7. 2016.

#### *BAUER Sonja & EBERLE Sabine, GST-NR 1383/2*

Frau Sonja Bauer, Mahdtalweg 6a und Frau Sabine Eberle, Mahdtalweg 6 haben mit Schreiben vom 5. 8. 2016 einen Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplans für das Grundstück GST-NR 1383/2 KG Mittelberg eingebracht. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks GST-NR 1383/2 KG Mittelberg im Ausmaß von ca. 800 m<sup>2</sup> von Freifläche - Landwirtschaft in Freifläche - Sondergebiet „Schwimmteich“ gemäß der Plandarstellung der Gemeinde Mittelberg vom 13. 10. 2016 zu genehmigen. [...]

#### *MATT Ignaz, GST-NR 237/3*

Herr Ignaz Matt, Haidweg 1, 6991 Riezlern, hat mit Schreiben vom 23. 8. 2016 den Antrag gestellt, den Flächenwidmungsplan auf GST-NR 237/3 KG Mittelberg entsprechend den Grundstücksgrenzen anzupassen. Das gegenständliche Grundstück ist gemäß Flächenwidmungsplan überwiegend als Baufläche-Mischgebiet (ca. 2759 m<sup>2</sup>), teilweise als Baufläche - Wohngebiet (ca. 123 m<sup>2</sup>) gewidmet und teilweise als Verkehrsfläche Straßen ersichtlich gemacht (ca. 40 m<sup>2</sup>). [...]

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes unter Berücksichtigung der Empfehlung des Raumplanungsausschusses vom 22. 9. 2016 gemäß dem oben dargestellten Sachverhalt zu genehmigen. Grundlage für den Beschluss der Gemeindevertretung bildet die Plandarstellung über die Widmungsänderungen der Gemeinde Mittelberg vom 14.10.2016 wobei folgende Grundstücke und Flächen betroffen sind:

GST-NR 237/8: ca. 123 m<sup>2</sup> von Baufläche - Wohngebiet in Baufläche - Mischgebiet ca. 40 m<sup>2</sup> von Ersichtlichmachung Verkehrsfläche - Straße in Baufläche - Mischgebiet

GST-NR 236/13: ca. 23 m<sup>2</sup> von Baufläche - Wohngebiet in Ersichtlichmachung Verkehrsfläche - Straße

#### *MÜLLER Claudia & Thomas, GST-NR 302/11*

Herr Thomas Müller, Köpfleweg 16, 6991 Riezlern, hat mit Schreiben vom 27. 10. 2016 einen Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Grundstücks GST-NR 302/11 KG Mittelberg eingebracht. Eine Teilfläche des Grundstücks im Ausmaß von rund 110m<sup>2</sup> soll von Freifläche-Landwirtschaft in Freifläche-Sondergebiet „Schwimmteich“ umgewidmet werden. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag auf Umwidmung einer ca. 110m<sup>2</sup> messenden Teilfläche des Grundstücks GST-NR 302/11 KG Mittelberg von Freifläche - Landwirtschaft in Freifläche - Sondergebiet „Schwimmteich“ gemäß der Plandarstellung der Gemeinde Mittelberg vom 27. 10. 2016 zu genehmigen. Das Anhörungsverfahren ist einzuleiten. [...]

#### Gemeinde Mittelberg, GST-NRn 118/5, 144/1

Die Gemeinde Mittelberg beabsichtigt das Schulzentrum in Riezlern zu sanieren. Da die Sanierung nicht in Abschnitten erfolgen soll, ist für den Zeitraum der Baumaßnahmen die Errichtung eines Schulprovisoriums vorgesehen.

Es ist beabsichtigt in der Engelbert-Kessler-Straße in Riezlern auf dem Grundstück GST-NRn 144/1 und 118/5 KG Mittelberg mittels Containern ein Ersatzgebäude für die Schule zu errichten. Die Fläche für die „Containerschule“ liegt nördlich des bestehenden Schulgebäudes zwischen Engelbert-Kessler-Straße und Breitach.

Das Grundstück GST-NR 144/1 befindet sich im grundbücherlichen Eigentum der Gemeinde Mittelberg und ist am vorgesehenen Standort für das Schulprovisorium als Baufläche-Wohngebiet gewidmet.

Das Grundstück GST-NR 118/5 befindet sich im grundbücherlichen Eigentum der Eigentümergemeinschaft Leonie Drechsel, Karl Drechsel und Christian Fontain und ist als Freifläche-Landwirtschaft gewidmet.

Für die Errichtung der „Containerschule“ ist eine Baubewilligung erforderlich und dementsprechend sind die raumplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erteilung einer Baubewilligung zu schaffen. Es ist daher vorgesehen die für das Schulprovisorium erforderliche Fläche des Grundstücks GST-NR 118/5 im Ausmaß von rund 1900 m<sup>2</sup> von Freifläche - Landwirtschaft in Freifläche-Sondergebiet „Schulprovisorium“ umzuwidmen. Nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten und Abbruch der „Containerschule“ soll die Fläche wieder von Freifläche - Sondergebiet „Schulprovisorium“ in Freifläche-Landwirtschaft „rückgewidmet“ werden. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt mit 23 gegen 1 Stimme, die Umwidmung einer ca. 1900 m<sup>2</sup> messenden Teilfläche des Grundstücks GST-NR 118/5 KG Mittelberg von Freifläche - Landwirtschaft in Freifläche - Sondergebiet „Schulprovisorium“ gemäß der Plan-darstellung der Gemeinde Mittelberg vom 28. 11. 2016 zu genehmigen.

#### Baueinstellungsbescheid Rohrweg 26, 6992 Hirscheegg - Berufung

Am 14. 12. 2016 werden der Baubehörde nicht genehmigte Bautätigkeiten am Objekt Rohrweg 26 angezeigt. Der Sachverhalt wird vom Bauamt am 19. 12. 2016 mittels Ortsaugenschein und Fotodokumentation überprüft.

Die Bautätigkeiten am Objekt Rohrweg 26 werden am 21. 12. 2016 wegen fehlender Baubewilligung bzw. fehlender Berechtigung zur Ausführung mittels Bescheid mit Zahl mi 131.9.1-104/2015-77 von der Baubehörde eingestellt.

Am 9. 1. 2017 geht bei der Baubehörde eine Berufung gegen den Bescheid vom 21. 12. 2016 fristgerecht ein. Es wird beantragt, den Bescheid vom 21. 12. 2016 aufzuheben. Sowohl für Baumaßnahmen am Gebäude Rohrweg 26 als auch für die Errichtung einer Stützmauer liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Berechtigung zur Ausführung vor. [...]

Der angeführten Begründung ist somit nicht statt zu geben.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 22 gegen 1 Stimme, auf Grund des dargestellten Sachverhaltes und des ergänzend durchgeführten Ermittlungsverfahrens, dass die durch die Baubehörde mittels Bescheid vom 21. 12. 2016 mit Zahl mi 131.9.1-104/2015-77 verfügte Baueinstellung rechtmäßig erfolgt ist. Die **Berufung** [...] vom 5. 1. 2017 gegen den erlassenen Bescheid ist auf Grund einer fehlenden Baubewilligung bzw. einer Berechtigung zur Ausführung abzuweisen. [...]

Riezlern, den 8. Februar 2017

DER BÜRGERMEISTER: gez. A. Haid